

7-Bit-Code - 7 bit code

Beim 7-Bit-Code, auch bekannt als [IA-5-Alphabet](#), handelt es sich um den [ASCII-Zeichensatz](#) zur Darstellung von insgesamt 128 alphanumerischen [Zeichen](#), [Ziffern](#), Sonder- und Steuerzeichen. Dieser [Code](#) wurde international als Referenz-Code unter ISO/IEC 646 standardisiert. Die deutsche Referenz wurde von DIN unter DIN 66003 genormt.

				b7	0	0	0	0	1	1	1	1
				b6	0	0	1	1	0	0	1	1
				b5	0	1	0	1	0	1	0	1
b4	b3	b2	b1		0	1	2	3	4	5	6	7
0	0	0	0	0	NUL	DLE	SP	0	@	P	'	p
0	0	0	1	1	SOH	DC1	!	1	A	Q	a	q
0	0	1	0	2	STX	DC2	"	2	B	R	b	r
0	0	1	1	3	ETX	DC3	#	3	C	S	c	s
0	1	0	0	4	EOT	DC4	\$	4	D	T	d	t
0	1	0	1	5	ENQ	NAK	%	5	E	U	e	u
0	1	1	0	6	ACK	SYN	&	6	F	V	f	v
0	1	1	1	7	BEL	ETB	'	7	G	W	g	w
1	0	0	0	8	BS	CAN	(	8	H	X	h	x
1	0	0	1	9	HT	EM	)	9	I	Y	i	y
1	0	1	0	10	LF	SUB	*	:	J	Z	j	z
1	0	1	1	11	VT	ESC	+	;	K	[	k	{
1	1	0	0	12	FF	IS4	,	<	L	\	l	|
1	1	0	1	13	CR	IS3	-	=	M	]	m	}
1	1	1	0	14	SO	IS2	.	>	N	^	n	~
1	1	1	1	15	SI	IS1	/	?	O	_	o	DEL

7-Bit-Code, internationale Version

Beim 7-Bit-Code wird jedes Zeichen mit 7 Bit dargestellt. Die Zeichen sind in einer Codetabelle gegliedert und sind durch die Spalten- und Zeilennummer festgelegt. Die Nummerierung kann in binärer oder hexadezimaler Schreibweise sein.

Wenn der 7-Bit-Code in Bytes dargestellt

wird, wird das fehlende achte Bit durch ein Prüfbit ergänzt.

8-Bit-Code - 8 bit code

Der 8-Bit-Code basiert auf dem [7-Bit-Code](#), der um Sprachgruppen erweitert wurde und sich an Weltregionen orientiert. So ist gibt es mit Latein 1 [Code-Elemente](#) für die westeuropäischen Sprachen, ebenso wie für Amerika, Australien und Afrika. Latein 2 erfüllt die Anforderungen an die osteuropäischen Sprachen. Des Weiteren gibt es spezielle Code-Elemente für die hebräische, kyrillische, arabische oder andere Sprachen.

Beim 8-Bit-Code ist das [Byte](#) die kleinste darstellbare Einheit. Mit diesem Coder können 256 [Zeichen binär](#) dargestellt

werden.